

Protestaktion ermöglicht Fortführung von EDIC – September 2020

Dank einer Initiative der Europa-Union München konnte mit Unterstützung von Pro-Europa Netzwerk München und Oberbayern sowie 'Puls of Europe' eine mögliche Schließung des Europe Informationszentrum (EDIC) in München verhindert werden.

Walter Brinkmann, stellvertretender Vorsitzende und Mitglied des Präsidiums der Europa-Union Deutschland, äußerte sich zuvor mit klaren Worten in einem Schreiben an die Mitglieder des Stadtrats der Landeshauptstadt München:

*„Kein EDIC in München zu haben, ist aus unserer Sicht ein Armutszeugnis. Die Stadt München erhält gemäß des Berichts ‚Europa und Internationales 2019‘ jährlich mehrere Millionen Euro an Fördermitteln für diverse Projekte der Europäischen Union in München. Das EDIC leistet – wie auch im Vortrag des Referenten ausführlich dargelegt - einen wichtigen Beitrag, die Münchner Bürger*innen über die EU zu informieren. Darüber hinaus hat das EDIC durch vielfältige Aktivitäten – häufig auch in Zusammenarbeit mit Organisationen der pro-europäischen Zivilgesellschaft – 2019 dazu beigetragen, die Wahlbeteiligung an der Europawahl wesentlich gegenüber 2014 zu steigern. Der Europa-Mai 2020 war ein großartiger Erfolg, viele Organisationen auch der Zivilgesellschaft haben ganz unterschiedliche Beiträge geleistet, die verdeutlicht haben, wie wichtig die EU für uns alle ist und auch wie vielfältig. Ohne die Initiative und die großartige Koordination von EDIC wäre dies nicht möglich gewesen. Der Europa-Mai hat auch über München hinaus ein positives Echo gefunden und Nachahmer animiert.*

*Wir fordern den Stadtrat auf, sich weiter für ein EDIC in München einzusetzen und eine Bewerbung der Landeshauptstadt München zu unterstützen. EDIC sollte nicht nur im bisherigen Umfang weitergeführt, sondern ausgebaut werden. Es leistet einen wichtigen Beitrag, Europa in seiner Vielfalt und auch Komplexität den Bürger*innen näher zu bringen.“*

Die Reaktion der CSU-Stadtratsfraktion erfolgte umgehend:

„Wir haben uns in den vergangenen Tagen über die Fortführung des Europe Informationszentrums beraten. Ich freue mich, Ihnen mitzuteilen, dass wir als CSU-Stadtratsfraktion heute gesammelt dem von SPD/ Volt und Grünen gestellten Änderungsantrag zugestimmt haben. Somit wird das EDIC fortgeführt und erhält zusätzliche Ressourcen“, so die Geschäftsstellenleiterin Cornelia Unterhuber.

„Eine schöne und auch noch erfolgreiche Aktion - ein Musterbeispiel, dass und wie die Europa-Union äußerst positive Wirkung entfalten kann. Vielen Dank für Idee, Umsetzung und Erfolg“, freut sich auch Vorstandsmitglied und Staatsminister Michael Piazzolo.